



Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim am
Dienstag, 24.09.2024, 18:00 Uhr,
Rathaussaal Mainz-Gonsenheim, Pfarrstr. 1, 55124 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Einführung und Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitglieds
2. Urkundspersonen
3. Wahl der Stellvertretungen des Ortsvorstehers

Anträge

4. Aufstellung von Spielzeugkisten auf Spielplätzen in Gonsenheim (Grüne)
5. Vergabemodalitäten der Stadtteil-Kulturmittel (Grüne)
6. Sanierung der Stufen am Juxplatz (SPD)
7. Einwohnerfragestunde

Anfragen

8. Ampelschaltung Hugo-Eckener-Straße (SPD)
9. Reinigungsintervalle an ÖPNV-Haltestellen (SPD)
10. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
11. Sachstandsberichte
12. Beschlussvorlagen
13. Mitteilungen und Verschiedenes
14. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

15. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
16. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 18.09.2024

gez. Josef Aron
Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Gonsenheim
Rathaus
55124 Mainz

Mainz, den 12.09.2024

**Prüfantrag zur Sitzung des Ortsbeirats am 24.09.2024
„Aufstellung von Spielzeugkisten auf Spielplätzen in Gonsenheim“**

Antrag:

Wir bitten die Stadt Mainz zu prüfen, ob die Aufstellung von Spielzeugkisten auf Spielplätzen in Gonsenheim erfolgen kann.

Begründung:

Spielzeugkisten bieten eine einfache und wirkungsvolle Möglichkeit, Spielplätze aufzuwerten, die Aufenthaltsqualität für Kinder und Eltern zu erhöhen und den nachbarschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Sie schaffen ein niedrighschwelliges und kostengünstiges Angebot. Die Organisation und Pflege der Spielzeugkisten wird über die Spielplatzpat:innen organisiert.

Konzept:

- Wenn ein:e Spielzeugpat:in Interesse daran hat, auf „ihrem:seinem“ Spielplatz eine Spielzeugkiste zu betreuen, wird bei einer gemeinsamen Ortsbegehung die Möglichkeit besprochen, eine Spielkiste aufzustellen.
- Wenn der Spielplatz geeignet ist, wird eine Spielzeugkiste aufgestellt.
- Die Spielzeugpat:in erhält zwei Schlüssel für die Kiste, einen für den eigenen Gebrauch sowie einen weiteren, um ihn zum Nachmachen lassen an Interessierte zu geben.
- Haben Eltern Interesse, können sie sich bei der entsprechenden Spielplatzpat:in melden und auf eigene Kosten einen Schlüssel nachmachen lassen.
- Die Spielplatzpat:in führt eine Liste mit den Personen, die sich einen Schlüssel nachgemacht haben.
- Der Schlüssel passt für alle Spielzeugkisten in Gonsenheim.

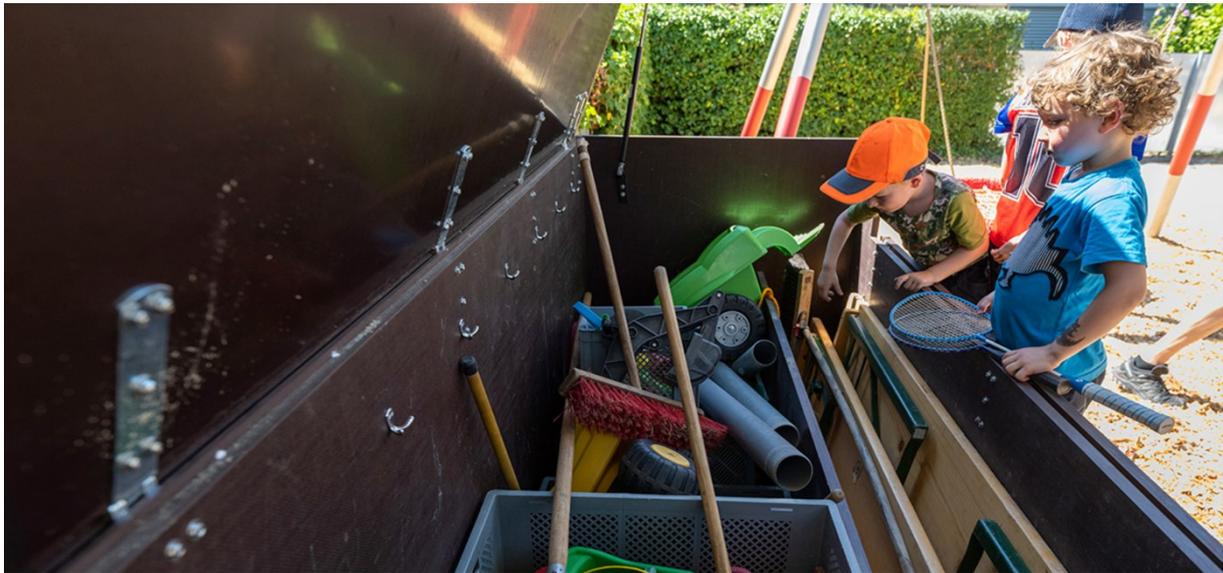
Ob das Konzept gut angenommen wird, kann mit einem Prototyp auf dem Spielplatz Am Gleisberg getestet werden.

Anforderungen an die Spielkiste:

- Sie muss fest mit einem Betonsockel auf dem Spielplatz verankert werden und leicht zugänglich sein.
- Der Zylinder des Schlosses muss fest in die Kiste integriert sein, Vorhängeschlösser verursachen unnötige Kosten, wenn diese verloren gehen.
- Die Kiste benötigt Maße von ca 100 x 250 x 100 cm, um auch Fahrzeuge oder eine Biertischgarnitur unterzubringen.
- Auf der Spielkiste muss via QR-Code die Seite der Spielplatzpat:innen Mainz vermerkt sein, um die richtige Person kontaktieren zu können, falls Interesse an einem Schlüssel besteht.
- Die:der Spielzeugpat:in erhält ein Startkapital (z.B. von 150 Euro) in Form eines Gutscheins beim stationären Einzelhandel (z.B. Wirth Der Kinderladen, Alleleut), um für eine Grundausstattung zu sorgen. Über ehrenamtliche Initiativen vor Ort gibt es darüber hinaus die Möglichkeit, um Spielzeugspenden zu bitten.
- Die Abdeckung der Kosten für die Spielzeugkiste als auch für den Gutschein sind über Sponsoren denkbar.

Das Konzept der Spielzeugkiste wird bereits seit vielen Jahren in Freiburg im kompletten Stadtgebiet erfolgreich umgesetzt.

<https://www.freiburg.de/pb/1669680.html>



Quelle: <https://www.freiburg.de/pb/1669680.html>

Ortsverwaltung Gonsenheim
Rathaus
55124 Mainz

Mainz, den 12.09.2024

Antrag zur Sitzung des Ortsbeirats am 24.09.2024: „Vergabemodalitäten der Stadtteil-Kulturmittel“

Antrag:

Der Antrag stellt eine Erweiterung zum Antrag vom 09.04.2013 dar (Kopie im Anhang):

Neben der persönlichen Anfrage im Ortsbeirat, kann auch eine schriftliche Anfrage erfolgen. Diese unterliegt ebenso den Meldefristen wie im Antrag vom 09.04.2013 beschrieben. Folgender Inhalt muss der Antrag enthalten:

- eine kurze Vorstellung des Vereins oder der Institution (max. eine DIN A4-Seite)
- den erhofften Betrag
- die Verwendung der Finanzmittel

Auf Wunsch des:r Antragstellers:in können Namen und persönliche Daten vor Weitergabe an den OBR geschwärzt werden.

Begründung:

Die jährlich zu vergebenden Kulturmittel der Stadt Mainz für Vereine und Institutionen in den Stadtteilen sind für viele Kulturprojekte der Vereine und deren Arbeit immens wichtig. Sie tragen in vielen Fällen dazu bei, dass Projekte und deren Realisierung resp. Fortbestand der Einrichtung ermöglicht wird.

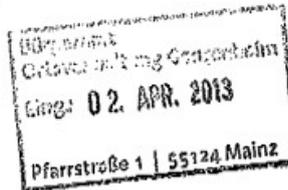
Vor diesem Hintergrund ist eine nachvollziehbare Vergabe der Finanzmittel wichtig. Die Entscheidungsfindung durch den Ortsbeirat soll in der Zukunft so objektiv und transparent wie möglich gestaltet werden. Dafür ist es wichtig, dass alle Ratsmitglieder sich vorab mit den antragstellenden Vereinen/Institutionen auseinandersetzen können.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

2. Apr. 2013 6:28 OV Gonsenheim
Gonsenheimer Ortsbeirat

Nr. 2164 S. 1/1

CDU Fraktion
SPD-Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
FDP
ÖDP



Mainz-Gonsenheim 27.03.2013

Ortsverwaltung Gonsenheim
Rathaus

55124 Mainz

Vorlage-Nr. 0527 / 2013

Gemeinsamer Antrag zur Sitzung des Ortsbeirates am 09. April 2013

Vergabemodalitäten der Kulturmittel

Die jährlich zu vergebenden Kulturmittel der Stadt Mainz für Vereine und Institutionen in den Stadtteilen sind für viele avisierte Kulturprojekte der Vereine und deren Arbeit immens wichtig. Sie tragen in vielen Fällen mit dazu bei, dass Projekte und deren Realisierungen resp. der Fortbestand der Einrichtungen ermöglicht wird.

Vor diesem Hintergrund ist eine nachvollziehbare Vergabe der Finanzmittel wichtig. Um dies in Zukunft für jeden Bürger und jede Bürgerin aber auch bei der Entscheidungsfindung der Ortsbeiratsmitglieder so objektiv und transparent wie möglich zu gestalten, schlagen die antragsstellenden Fraktionen vor, dass die Vereine resp. Institutionen, die sich entsprechende Finanzmittel erhoffen, ihre Projekte, vor der Entscheidung über die Vergabe der Mittel dem Ortsbeirat im Rahmen einer Ortsbeiratssitzung kurz vorstellen. Der Zeitpunkt der Vorstellung wird ortsüblich bekannt gegeben. Die Meldefristen richten sich nach den üblichen Antrags- bzw. Anfragefristen des Ortsbeirates.

Die im Ortsbeirat vertretenen Parteien entscheiden in nichtöffentlicher Sitzung auf der Grundlage der vorgestellten Projekte in eigener Verantwortung mit dem Bemühen einer Konsensfindung über die Vergabe der Mittel.

Nähere Ausführungen erfolgen mündlich.

Für die Fraktionen:

Für die SPD	Für die CDU	Für Bündnis90/ Die Grünen	Für die FDP	Für die ÖDP
Martin Kinzelbach	Mathias Huber	Sylvia Köbler-Gross	Wolfgang Oepen	Dr. Holger Schinke



15.09.2024

Ortsverwaltung Gonsenheim
Ortsvorsteher Herr Josef Aron
Rathaus
55124 Mainz

Antrag

der SPD-Ortsbeiratsfraktion zur Sitzung des Ortsbeirates am 24.09.2024

Sanierung der Stufen am Juxplatz

Im Bereich des Juxplatzes, insbesondere an den Stufen in der Nähe des Zebrastreifens in Richtung Pfarrer-Grimm-Straße, besteht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko für die Bürgerinnen und Bürger. Die Stufen sind vor allem an der Kante in einem schlechten Zustand, was insbesondere bei schlechten Wetterbedingungen, wie Regen oder Schnee, zu einem erhöhten Unfallrisiko führt. Zudem fehlen Handläufe, die den Fußgängern zusätzlichen Halt bieten würden.

Zur Verbesserung der Sicherheit im öffentlichen Raum beantragt die SPD-Fraktion folgende Maßnahmen:

1. Sanierung der bestehenden Stufen: Reparatur oder Erneuerung der beschädigten Stufen, um die Sicherheit und Begehbarkeit zu verbessern.
2. Installation von Handläufen: Anbringung von Handläufen an den Stufen, um Fußgängern zusätzlichen Halt zu bieten und die Sicherheit zu erhöhen.

Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit am Juxplatz zeitnah umzusetzen.

Für die SPD-Fraktion

Giovanni Rappa









15.09.2024

Ortsverwaltung Gonsenheim
 Ortsvorsteher Herrn Josef Aron
 Rathaus
 55124 Mainz

**Anfrage
 der SPD-Ortsbeiratsfraktion zur Sitzung des Ortsbeirates am 24.09.2024**

Ampelschaltung Hugo-Eckener-Straße

Die AZ „kürte“ im Sommer die Ampelschaltung an der Straßenbahn-Haltestelle „Hugo-Eckener-Straße“ zu einer der „fünf nervigsten Ampeln in Mainz“ (AZ vom 18.08.2024). Insbesondere die Ampelphase für Fußgänger von der Haltestelle in Richtung Karlsbader Straße, bei der nur die Fahrbahn einer Fahrtrichtung überquert und außerdem nicht noch zusätzlich auf den Vorrang der Straßenbahnen geachtet werden muss, ist langatmig geschaltet und für längere Phasen haben sowohl Pkw als auch Fußgänger rot. Dies führt dazu, dass Fußgänger das Rot oft missachten. An einer Ampel, die von vielen Schülerinnen und Schülern genutzt wird, ist dies eine untragbare Situation.

In oben genanntem Artikel wird seitens des städtischen Verkehrswesens erklärt, dass sich die Stadt aufgrund der vielen verschiedenen Nutzergruppen für eine unkoordinierte Schaltung entschieden habe. Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten, welche Maßnahmen sie ergreifen möchte, um die Situation zu verbessern.

Eigene Probemessung Nr. 1 03.09.2024 - 19:22 Uhr	Zeit (Sek.)	Fußgänger	Pkw
	'00 Ampeltaster gedrückt	rot	rot
	'17	rot	grün
	'36	rot	rot
	'48	grün	rot
Eigene Probemessung Nr. 2 05.09.2024 - 22:36 Uhr	'00 Ampeltaster gedrückt	rot	rot
	'23	rot	grün
	'42	rot	rot
	'54	grün	rot

Für die SPD-Fraktion
 Kristina Diller

SPD-Fraktion im Gonsenheimer Ortsbeirat



15.09.24

Ortsverwaltung Gonsenheim
Ortsvorsteher Herr Josef Aron
Rathaus
55124 Mainz

**Anfrage
der SPD-Ortsbeiratsfraktion zur Sitzung des Ortsbeirates am 24.09.2024**

Reinigungsintervalle an ÖPNV-Haltestellen

Die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs in Mainz attraktiv zu gestalten ist ein wichtiges Anliegen. Daher begrüßen wir die Aktion der Stadt Mainz den ÖPNV für ein knappes Jahr lang einmal im Monat kostenfrei anzubieten.

Zu einem attraktiven ÖPNV gehören jedoch auch saubere Haltestellen. Bürgerinnen und Bürger fühlen sich durch vermüllte Haltestellen oder sonstige Hinterlassenschaften (z.B. Urin, Erbrochenes etc.) gestört.

Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten, in welchen Regel-Intervallen die Leerung der Mülleimer sowie die Reinigung der Haltestellen durchgeführt wird und ob bei Sonderereignissen (z.B. Fastnacht, Silvester etc.) Zusatzreinigungen vollzogen werden.

Ebenso wird die Verwaltung um Auskunft gebeten, in welchen Intervallen eine Nass-Reinigung von Sitzflächen, Verglasung und Boden der überdachten Haltestellen stattfindet.

Für die SPD-Fraktion
Markus Alp

Antwort zur Anfrage Nr. 0674/2024 der CDU im Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim betreffend
Wohnhaus neben dem Friedhof Kirchstraße 60 (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Das Haus, Baujahr 1969, des ehemaligen Friedhofswärters steht seit Juli 2022 nicht mehr für Wohnzwecke zur Verfügung.

Hintergrund ist, dass das Gebäude einen Wasserschaden hatte, ein Riss in der Gebäudehülle besteht und ein sehr großer Sanierungsstau vorliegt.

Der Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR beabsichtigt, das Haus abzureißen und die Fläche als Friedhofsfläche zu nutzen.

Mainz, 25.04.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Antwort zur Anfrage Nr. 0706/2024 der AfD im Ortsbeirat betreffend **Cannabis Freigabe (AfD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1.: In welchen Zonen ist der Konsum von Cannabis in Gonsenheim verboten?

Die Bereiche, in denen der Konsum von Cannabis verboten ist, ergibt sich aus § 5 Abs. 2 des Konsumcannabisgesetzes - KCanG).

Nach der vorgenannten Vorschrift ist der öffentliche Konsum von Cannabis verboten:

1. in Schulen und deren Sichtweite
2. auf Kinderspielplätzen und in deren Sichtweite
3. in Kinder- und Jugendeinrichtungen und in deren Sichtweite
4. in öffentlich zugänglichen Sportstätten und in deren Sichtweite
5. in Fußgängerzonen zwischen 7 und 20 Uhr
6. innerhalb des befriedeten Besitztums von Anbauvereinigungen und in deren Sichtweite.

Als Sichtweite gilt hier eine Entfernung von bis zu 100m.

2: Wie wird dieser kontrolliert und zu Ziffer 3. Wie soll dies umgesetzt werden:

Zum derzeitigen Zeitpunkt kann hier Seitens der Verwaltung noch keine Auskunft gegeben werden.

Auf Ebene des Landes muss noch die "zuständige Behörde" im Sinne des KCanG bestimmt werden.

Mainz, 19.04.2024

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0781/2024
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Go	Datum 18.04.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0308/2024, CDU, FDP, GRÜNE, ÖDP, SPD
hier: Aufstellung eines großen Müllbehältnisses am Rande des Naturschutzgebietes
Großer Sand

Mainz, 25.04.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Bestandsmüllbehälter wurde aufgrund seiner Beschädigung abgebaut. Eine Reparatur war nicht möglich. Die Verwaltung wird daher einen entsprechenden Ersatz aufstellen.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0807/2024
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Go	Datum 19.04.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

<p>Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0042/2024, GRÜNE hier: Spielplatzsanierung Gleisbergschule</p>
<p>Mainz, 25.04.2024</p> <p>gez. Steinkrüger</p> <p>Janina Steinkrüger Beigeordnete</p>

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Spielplatz Gleisberganlage ist auf der von der Verwaltung erstellten Projektliste „Kinderfreundliches Mainz“ für das Haushaltsjahr 2024 für eine Modernisierung vorgesehen und soll neugestaltet werden. Auf Grund der Nähe zur Peter-Jordan-Schule wird ein Schwerpunkt auf Inklusiv Spielangebote gelegt werden.

Die Projektliste wird dem Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie sowie dem Jugendhilfeausschuss im April zur Beschlussfassung vorgelegt.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0808/2024
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Go	Datum 19.04.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0312/2024, GRÜNE
hier: Errichtung einer Parkour-Anlage im Gebiet Gonsenheim zur Erweiterung des kostenlosen Sportangebots für Jugendliche

Mainz, 25.04.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Wunsch des Ortsbeirats nach einer Parcour-Anlage in Gonsenheim wird in Abstimmung mit den beteiligten Ämtern für Finanzen, Beteiligungen und Sport sowie für Jugend und Familie Jahren geprüft.

Grundsätzlich wird die Ergänzung von Freizeitsport- und Bewegungsangeboten, insbesondere auch für Kinder und Jugendliche, in bestehenden Freianlagen und Grünflächen für die weitere Verbesserung der freiraumgebundenen Naherholung befürwortet. Sofern die erforderlichen Haushaltsmittel und personelle Kapazitäten verfügbar sind, wird eine Umsetzung angestrebt.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich
Amt/Aktenzeichen 10.03/

Drucksache Nr. 1018/2024
Datum 04.06.2024
TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

<p>Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0307/2024 der CDU im Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim hier: Installation von WLAN im Rathaussaal des Rathauses Gonsenheim</p>
<p>Mainz, 24. Juni 2024</p> <p>gez.</p> <p>Nino Haase Oberbürgermeister</p>

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird vom Ortsbeirat Gonsenheim zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Die Verwaltung begrüßt grundsätzlich Anregungen im Rahmen der Verwaltungsmodernisierung und Digitalisierung. Fraglich ist hier jedoch, ob freies WLAN im Rathaussaal Gonsenheim in einem sinnvollen Kosten-/Nutzenverhältnis steht.

Zunächst ist festzuhalten, dass die Ortsbeiratssitzungen über einen mobilen WLAN-Cube abgedeckt sind, der von der Verwaltung eigens für diese Sitzungen angeschafft wurde.

Zudem ist aus Sicht der Verwaltung freies WLAN für Mieter von öffentlichen Gebäuden nicht selbstverständlich. Der Barocksaal ist keine originäre Kultur- oder Kongresseinrichtung und die Anzahl der Anmietungen und die daraus resultierenden Einnahmen lassen ein frei zugängliches öffentliches WLAN nicht als gerechtfertigt erscheinen.

Darüber hinaus ist im Barocksaal ein guter Mobilfunkempfang gegeben, sodass der Bedarf auf privater Basis über das eigene Endgerät gedeckt werden kann.

Im Ergebnis bleibt daher festzuhalten, dass nach Abwägung des Kosten-/Nutzenverhältnisses eine WLAN-Installation im Barocksaal nicht beabsichtigt ist.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1171/2024
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Go	Datum 29.08.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0673/2024, CDU, Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim hier: Sicherungs- und Reinigungsarbeiten am Weg zwischen Abenteuerspielplatz Kirchstraße und Haus Elsa-Brändström-Straße 1

Mainz, 30.08.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Das betreffende Grundstück befindet sich in der Zuständigkeit des Zweckverbandes Lennebergwald. Die Verwaltung hat sich aber schon auf Hinweis des Forstreviers einen Eindruck der Situation gemacht. Über den Zweckverband wird in Kürze der Weg gereinigt, ein Teil der kaputten Einfassung entfernt und die Böschung neu planiert. Wie schon im vorderen Bereich kann sukzessive die in die Jahre gekommene Einfassung in den nächsten Jahren saniert werden. Hierzu wird es konkrete Absprachen zur Finanzierung mit dem Zweckverband geben.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1173/2024
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Go	Datum 29.08.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0676/2024, CDU, Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
hier: Nestschaukel auf dem Spielplatz Marseillestraße

Mainz, 30.08.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Nach erfolgter Reparatur eines Schadens an der Nestschaukel wurde der Korb kurz nach der Demontage wieder aufgehängt.
Die Auswahl von Spielgeräten wird im Rahmen des Partizipationsverfahren von den Teilnehmenden in einer Abstimmung beschlossen. Daher werden nicht zwingend bei jeder Neugestaltung Nestschaukeln eingebaut.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich
Amt/Aktenzeichen 51/51 02 02

Drucksache Nr. 1231/2024
Datum 09.09.2024
TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0700/2024 der CDU- und FDP-Ortsbeiratsfraktionen im Ortsbeirat Gonsenheim hier: Rückzugsort für Jugendliche in Gonsenheim
Mainz, 10.09.2024 gez. Dr. Eckart Lensch Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Das Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum Gonsenheim greift die Anregung des Ortsbeirates gerne auf, einen „Runden Tisch offene Jugendarbeit in Gonsenheim“ einzurichten.

Hierzu wird im Vorfeld die Einrichtungsleitung Kontakt zum Ortsvorsteher aufnehmen, um die Auswahl der Teilnehmenden festzulegen und den Termin abzustimmen und vorzubereiten.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 1232/2024
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Go	Datum 10.09.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Kenntnisnahme	24.09.2024	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0708/23, ÖDP, Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
hier: Verschönerung/Schadenbeseitigung Willy-Brandt-Platz

Mainz, 16.09.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Das Grün- und Umweltamt wird die rötliche Wand im Osten des Platzes in den nächsten Wochen neu streichen und die fehlenden Steine in den Drahtgeflechtkörben ergänzen.